

Inhalt

Vorwort | 9

Einleitung | 11

1. Kapitel: Kontexte | 23

1.1 Raum und Erinnerung | 23

1.2 Erinnerungsraum Stadt: Eine Übersicht zur Forschung | 53

2. Kapitel: Interpretationen | 69

2.1 Negative Stadtmetaphysik im Frühwerk | 69

2.2 Raum und Erinnerung in *Abschied von den Eltern*
und in *Fluchtpunkt* | 84

2.3 Erinnerung als künstlerisches und politisches Konzept
im essayistischen Werk | 113

**3. Kapitel: Die Ästhetik des Widerstands als Buch
der Erinnerung** | 141

3.1 Stand der Forschung | 141

3.2 Form und Struktur der *Ästhetik des Widerstands* | 152

3.3 *Die Ästhetik des Widerstands* als historischer Roman | 162

4. Kapitel: Paris: Die Stadt als Buch | 181

4.1 Haussmann und der Schutt der Vergangenheit | 185

4.2 Auf der Suche nach den Spuren van Goghs in Montmartre | 204

4.3 Exkurs: Das Trauma des Spanischen Bürgerkrieges | 221

4.4 Zusammenfassung | 239

5. Kapitel: Berlin: Einblicke in den Abgrund | 243

5.1 Die zerstörte Stadt: *Die Besiegten* | 245

5.2 Kulturelles Gedächtnis: Der Pergamonaltar | 250

5.3 Der Erinnerungsort Bremen und die Räterepublik 1919 | 265

5.4 Sodom und Gomorrha: Der Untergang Berlins | 284

5.5 Zusammenfassung | 294

6. Kapitel: Erinnerungsraum Stockholm | 299

6.1 Die Rekonstruktion des Vergangenen am Beispiel von Normmalm | 304

6.2 Strindberg und die Rückkehr des Flaneurs | 319

- 6.3 Die Inszenierung von Erinnerung am Beispiel
des Engelbrekt-Mythos | 334
- 6.4 Zusammenfassung | 351

Abschließende Bemerkungen | 355

Siglen und Abkürzungen | 361

Quellen- und Literaturverzeichnis | 363

Anhang: „Skulle jag vara riktigt konsekvent“ | 387

Meiner Familie

